[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/10637 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Pokal mit dem Wappen Kurfürst Ottheinrichs von der Pfalz (reg. 1556-1559), Venedig/Italien, 1553
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventory number:	E 749

Description

Der Pokal befand sich 1776 im Ausschussinventar des Antiquars Vischer, in dem viele Stücke zum Verkauf aus der Rumpelkammer im Prinzenbau gelistet waren. 1782 verfügte Herzog Carl Eugen (reg. 1744-1793), dass diese Objekte nur getauscht werden dürften, so dass hochkarätige Kunstkammerstücke glücklicherweise erhalten blieben.
Dieser Pokal stammt von der venezianischen Insel Murano, deren Glashütten jahrhundertelang berühmt für ihre hochwertigen und erlesenen Zier- und Gebrauchsgläser waren. Die Emailmalerei auf dem Pokal zeigt zweimal das von aufgerichteten Löwen flankierte Kurpfälzische Wappen mit jeweils der Jahreszahl 1553. Darüber weht ein Schriftband mit der Devise Ottheinrichs: M(it) D(er) Z(eit)

Basic data

Material/Technique:	Glas, Messing, Emailmalerei
Measurements:	Höhe: 23 cm, Durchmesser: 15,5 cm

Events

Created	When	1553
	Who	
	Where	Venice
Was used	When	

	Who	Otto Henry (1502-1559)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Murano

Keywords

- Coat of arms
- Drinking glass
- Glass
- Standing cup
- Trinkgeschirr

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 126, Anm. 52
- R. SchmidtHandbücher der königlichen Museen zu Berlin. Das Kunstgewerbe-Museum. Das Glas.. , S. 157 Abb. 83
- [Egbert Haverkamp-Begemann, coord.] ; Dwight P. Lanmon with David B. Whitehouse (1993): The Robert Lehman Collection. New York , S. 163 Abb. 159.3
- [n/a]Reallexikon der Kunstgeschichte.. , S. Emailglas, Spalte 70